*E. lanceolatum* Seb. u. Maur. Krasna Ilski am Berge Runc in Tannenwäldern, Juli-August (H. H.).
**Circaea intermedia* Ehrh. Ropcea, am rechten Seretufer und Krasna Ilski, in Nadelwäldern (H. H.).

### *Crassulaceae.*

*Sedum glaucum* W. Kit. Calineşti an der Bistritza und Colbu (H. H.), in der subalpinen Region verbreitet, an Felsen (B., Proc.), Kpp., l. c., als *S. hispanicum* L.
*S. boloniense* Lois. Am Ascuţiti (im Trachytgebirge südlich von Poiana Negriĭ bei Dorna), B., l. c.
*Sempervivum soboliferum* Sims. Am Rarĕu (Grec., l. c.)

### *Saxifragaceae.*

*Saxifraga cultrata* Schott. Rarĕu, P. Doamneĭ (H. H.), ebenda (Grec., l. c.).
*S. Aizoon* Jcq. *α. brevifolia* Sternb. (*α. vulgaris* DC.). Rarĕu (Petr. H. H.), Lutschina, Zapul, Zibău, P. Doamneĭ, Rarĕu etc. Kpp., l. c., *S. Aizoon* Jcq. [Ceahlĕu, H. H., und Grec., l. c.].
*Chrysosplenium alpinum* Schur (*Ch. glaciale* Schur) [Coasta neteda am Inĕu, Siebenbürgen, Bauer, l. c.]. *Ch. oppositifolium* L., von der Fântăna rece am Suhard (Kpp.), gehört höchstwahrscheinlich zu der obigen Art; der Suhard bildet bekanntlich als westlicher Ausläufer des Rodnagebirges einen Komplex mit dem Vîrfu Omului und Inĕu, daher ist (obwohl kein Exemplar vorliegt) nach dem genannten hochalpinen Standorte anzunehmen, daß es sich bei der Pflanze vom Suhard um die nämliche ostkarpathische Spezies handeln dürfte.

### *Umbelliferae.*

*Trinia Kitaibelii* M. B. Suceava, auf natürlichen Wiesen (Proc., l. c.).
**Heracleum sibiricum* L. Krasna Ilski, auf Wiesen im Serezeltale (H. H.).

(Fortsetzung folgt.)

---

## Literatur-Übersicht[1]).

März 1911.

Brunnthaler J. Die Viktoriafälle des Sambesi und ihre Umgebung. (Deutsche Rundschau für Geographie, XXXIII. Jahrg., 1911, 8. Heft. S. 371—376.) 8°. 4 Abb.

---

[1]) Die „Literatur-Übersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht. Die Redaktion.

Brunnthaler J. Zur Phylogenie der Algen. (Biolog. Centralblatt, Bd. XXXI, 1911, Nr. 8, S. 225—236.) 8⁰.

Die wichtigsten Ergebnisse seiner Betrachtungen faßt der Autor selbst in folgende Worte zusammen:

„1. Die Chromophylle der Rhodophyten, Phaeophyten, Zygophyten und Chlorophyceen sind Anpassungen an die Lichtverhältnisse ihrer Entstehungszeit (komplementäre Adaptation).

2. Die rezenten Flagellaten sind Endglieder einer der ältesten Reihe oder Stammes der Organismen; eine direkte Verwandtschaft mit den rezenten Algen ist nicht nachweisbar.

3. Die Rhodophyten müssen als phylogenetisch älteste Algengruppe angesehen werden und haben ihren Ursprung in primitiven Vorfahren der Flagellaten.

4. Die Phaeophyten sind die nächstjüngere Gruppe, zum Teil ein Seitenzweig der Rhodophyten, zum Teil Abkömmlinge flagellatenartiger Organismen.

5. Die Zygophyten stammen von Flageliatenvorfahren ab. Die Peridiniales zeigen verhältnismäßig die nächste Verwandtschaft mit den rezenten Flagellaten.

6. Die Chlorophyceen sind die jüngste Entwicklungsreihe, ebenso wie die Phaeophyten teilweise von Rhodophyten abstammend, teilweise von Flagellatenvorfahren."

Über die spezielle Phylogenie der rezenten Algen stellt Verf. einen zweiten Aufsatz in Aussicht.

Bubák Fr. Eine neue Krankheit der Maulbeerbäume. II. Mitteilung. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 2, S. 70—74.) 8⁰. 1 Textabb.

Enthält die ausführliche Originalbeschreibung von *Dothiorellina Tankoffii*, nov. gen., nov. spec.

Die Gartenanlagen Österreich-Ungarns in Wort und Bild. Herausgegeben von der Dendrologischen Gesellschaft zur Förderung der Gehölzkunde und Gartenkunst in Österreich-Ungarn. Heft 3. Wien (F. Tempsky), 1911. gr. 4⁰. 64 S. Illustr.

Inhalt: VI. Aus den fürstlich Schwarzenbergschen Gartenanlagen in Wien und Böhmen. A. Der Wiener Garten am Rennweg (hierzu 10 Textabbildungen und 2 Grundpläne); B. Der Hofgarten in Krumau (hierzu 6 Textabb., 1 Farbenbild und 2 Lagepläne); C. Der Park zu Rotenhof (hierzu 9 Textabb., 3 Farbenbilder, 2 Grundpläne); D. Der Park zu Frauenberg (hierzu 18 Textabb., 2 Farbenbilder, 2 Pläne); E. Der Lebějicer Waldpark (hierzu 4 Textabb.); F. Der Park zu Neuwaldegg (hierzu 15 Textabb.).

Grafe V. Untersuchungen über das Verhalten grüner Pflanzen zu gasförmigem Formaldehyd. II. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 2, S. 19—26.) 8⁰. 2 Textabb.

Grochmalicki J. und Szafer W. Biologiczne Stosunki siwej wody w wyźyskach pod szkłem. (Nakład. akad. umiejetn. ..... Kraków, 1911, pag. 28—39, tab. I.) 8⁰.

Hanausek T. F. Untersuchungen über die kohleähnliche Masse der Kompositen. (Botanischer Teil.) Denkschr. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. XXXVII, S. 93—142. 4⁰. 3 Tafeln.

— — Über das Perikarp und das Perikarpsekret der Gattung *Carthamus*. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 2, S. 13—18, Taf. I.) 8⁰.

Handel-Mazzetti H. Freih. v. Reisebilder aus Mesopotamien und Kurdistan. I. Durch Mesopotamien. (Deutsche Rundschau für Geographie, XXVIII. Jahrg., 7. Heft, S. 312—331.) 8⁰.

Hayek A. v. Flora von Steiermark. I. Bd., Heft 16 (Schluß, S. 1201—1271, Titelblatt). Berlin (Gebr. Borntraeger), 1911. 8⁰. — Mk. 3.

Inhalt: *Umbelliferae* (Schluß), *Cornaceae*, Nachträge und Verbesserungen, Inhaltsverzeichnis.

Die vorliegende Lieferung bildet den Schluß des ersten Bandes, welcher die Pteridophyten, Gymnospermen und Choripetalen behandelt. Die Sympetalen und Monocotylen werden den Inhalt der zweiten Bandes bilden. Einem dritten Band bleibt die Besprechung der allgemeinen pflanzengeographischen Verhältnisse von Steiermark vorbehalten.

Das Werk hält sich vollkommen auf der streng wissenschaftlichen Höhe, die sich gleich bei dem Erscheinen der ersten Lieferungen bekundet hat (vgl. diese Zeitschr., 1908, S. 365, und 1910, S. 24—25). Es ist keine einfache Kompilation, sondern trägt durchaus den Charakter einer kritischen Flora an sich. J.

Höhnel Fr. v. Resultate der Revision von Paul Hennings' Pilzgattungen. (Annales mycologici, Vol. IX, 1911, Nr. 2, S. 166—175.) 8⁰.

Iltis H. Über einige bei *Zea Mays* L. beobachtete Atavismen, ihre Verursachung durch den Maisbrand, *Ustilago Maydis* DC. (Corda) und über die Stellung der Gattung *Zea* im System. (Zeitschr. f. indukt. Abstammungs- und Vererbungslehre, Bd. V, Heft 1, S. 38—57. Tafel II u. III.) 8⁰. 1 Textabb.

Verf. beobachtete und beschreibt eine Anzahl von Anomalien bei *Zea*, welche durch *Ustilago Maydis* veranlaßt wurden und die er zum Teil als Atavismen deutet. Besonders bemerkenswert ist das Auftreten von Infloreszenzästen, welche im Bau an die der Andropogoneen lebhaft erinnern und vom Verf. als Belege dafür aufgefaßt werden, daß *Zea* von den Andropogoneen abstammt. W.

Kronfeld M. Die *Welwitschia* in Schönbrunn. (Wiener Abendpost, 14. April 1911, S. 2—3.)

Mackû J. Císařka a Hřib Satan na Moravě. (Kaiserling und Satanspilz in Mähren.) Sonder-Abdruck der „Příroda", 1911.) 8⁰. 12 pag., 3 fig.

Kritische Studie über *Amanita caesarea* Scop. und *Boletus Satanas* Lenz, verfaßt anläßlich der Auffindung der beiden Pilze in Mähren.

— — Druhý příspěvek ku poznání Basidiomycetův a Ascomycetův moravských. (Zweiter Beitrag zur Hymenomyceten- und Ascomycetenflora Mährens.) (Věstník Klubu Přírodovědeckého v Prostějově za rok 1911, Ročník XIV.) 8⁰. 14 pag., 4 tab.

Standortsverzeichnis von 505 Hymenomyceten- und Ascomycetenarten, von denen 177 eßbar, 164 für Mähren neu sind.

Molisch H. Die Pflanze und der Tabakrauch. (Die Umschau, 1911, Nr. 13, S. 259—264.) 4⁰. 5 Abb.

Němec B. Über eine Chytridiazee der Zuckerrübe. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 2, S. 48—50.) 8⁰.

*Sorolpidium Betae* Němec, n. g., n. sp.

Pascher A. *Cyrtophora*, eine neue tentakeltragende Chrysomonade aus Franzensbad und ihre Verwandten. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 3, S. 112—125, Taf. VI.) 8°. 1 Textabb.

*Cyrtophora pedicellata* Pascher, nov. gen., nov. spec.; wird vom Verf. mit *Pedinella* und *Palatinella* zur Familie der *Cyrtophoraceae* vereinigt.

Paulin A. Die Schachtelhalmgewächse Krains und der benachbarten Gebiete Küstenlands. (Carniola, Mitteilungen des Museal-Vereines für Krain, N. F., II, 1—2, S. 74—101.) gr. 8°.

Podpěra J. Ein Beitrag zur Kryptogamenflora der bulgarischen Hochgebirge. (Beihefte z. Botan. Zentralblatt, Bd. XXVIII, 1911, Abt. II, S. 173—224.) 8°.

Reinisch O. Eine neue Phaeocapsacee. (Ber. d. deutsch. bot. Ges., Bd. XXIX, 1911, Heft 3, S. 77—83, Taf. V.) 8°.

Rudolph K. Zur Kenntnis der Entfaltungseinrichtungen an Palmenblättern. (Ber. d. deutsch. botan. Gesellsch., Bd. XXIX, 1911, Heft 2, S. 39—47, Taf. III.) 8°.

Scharfetter R. Von der Zwergpalme. (Deutsche Rundschau für Geographie, XXXIII. Jahrg., 1911, 8. Heft, S. 380—384.) 8°. 6 Textabb.

Schiffner V. Kritische Bemerkungen über die europäischen Lebermoose mit Bezugnahme auf die Exemplare des Exsikkatenwerkes: Hepaticae europaeae exsiccatae. IX. Serie. (Lotos, Prag, Bd. 59, 1911, Nr. 1, S. 20—25, Nr. 2, S. 62—70.) 8°.

Behandelt Nr. 401—418.

Schneider C. K. Illustriertes Handbuch der Laubholzkunde. Zehnte Lieferung (5. Liefg. d. II. Bandes, S. 497—656, Fig. 329—419). Jena (G. Fischer), 1911. 8°. — Mk. 5.

Inhalt: *Ericaceae* (Schluß) — *Caprifoliaceae* (Anfang).

Steiner J. Flechten aus dem italienisch-französischen Grenzgebiete und aus Mittelitalien. (Verhandl. d. zoolog.-botan. Gesellsch. Wien, LXI. Bd., 1911, 1. u. 2. Heft, S. 29—64.)

Enthält u. a. die Originalbeschreibungen mehrerer neuer Varietäten und Formen und die Aufstellung mehrerer neuer Namen und Namenskombinationen.

Sterneck J. v. Botanische Reiseskizzen aus Griechenland. (Lotos, Prag, Bd. 59, 1911, Nr. 2, S. 48—62.) 8°.

Theissen F. Fungi aliquot Bombayenses a Rev. Ed. Blattes collecti. (Annales mycologici, Vol. IX., 1911, Nr. 2, S. 153 bis 159.) 8°.

Neu sind: *Robillarda scutata* Sydow und *Amphisphaeria khandalensis* Rehm.

— — Rick, Fungi austro-americani, Fasc. XI—XVIII. (Annales mycologici, Vol. IX, 1911, Nr. 2, S. 175—184.) 8°.

Velenovský J. Plantae arabicae Musilianae. (Sitzungsber. d. kgl. böhm. Gesellsch. d. Wissensch. Prag, 1911.) 8°. 17 S.

Neue Arten: *Euphorbia Musili, Euphorbia Rohlenae, Bellevalia bracteosa, Stachys Musili, Ballota luteola, Thymus Musili, Paracaryum arabicum, Linaria Musili, Plantago Gintlii, Hyoscyamus arabicus, Scor-*

*zonera Musili, Centaurea epapposa, Centaurea camelorum, Centaurea Musili, Centaurea arabica, Matricaria arabica, Anthemis arabica, Pyrethrum Musili, Asteriscus arabicus, Matthiola arabica, Alyssum Anamense, Alyssum Musili, Barbarea arabica, Malcolmia nefudica, Malcolmia Musili, Malcolmia arabica, Tephrosia Musili, Astragalus Kofensis, Prangos arabica, Scorodosma arabica, Haplophyllum rubrum.* Außerdem werden mehrere neue Varietäten aufgestellt.

Vierhapper F. *Betula pubescens* × *nana* in den Alpen. (Verhandl. d. zoolog.-botan. Gesellsch. Wien. LXI. Bd., 1911. 1. u. 2. Heft. S. 20—29.) 8°. 2 Textabb.

Eingehende Beschreibung und Besprechung der im Titel genannten, auf der Überlingalpe bei Seetal (salzburgisch-steirische Landesgrenze) aufgefundenen Bastardes und seiner Unterschiede gegenüber den Stammeltern und gegenüber *Betula humilis*. Nachweis, daß die Angabe des Vorkommens von *Betula humilis* in der Stangalpe (Kärnten) unrichtig ist und daß *Betula humilis* im Inneren der Alpen überhaupt fehlt.

---

Ascherson P. und Graebner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora. 72. Lieferung (IV. Bd., Bogen 26—30). Leipzig (W. Engelmann), 1911. 8°.

Inhalt: *Betulaceae* (Schluß), *Fagaceae* (teilw.).

Bitter G. Die Gattung *Acaena*. Vorstudien zu einer Monographie. (Bibliotheca botanica, Heft 74.) Liefg. 3 (S. 169—248. Taf. XVIII—XXVII). Stuttgart (E. Schweizerbart), 1910. 4°.

Candolle A. de. Zur Geschichte der Wissenschaften und der Gelehrten seit zwei Jahrhunderten nebst anderen Studien über wissenschaftliche Gegenstände, insbesondere über Vererbung und Selektion beim Menschen. Deutsch herausgegeben von W. Ostwald. Leipzig (Akad. Verlagsgesellschaft), 1911. 8°. 466 S. — Mk. 12.

Focke W. O. Species Ruborum. Monographiae generis Rubi Prodromus. Pars II (pag. 121—223, Fig. 54—87). (Bibliotheca Botanica, Heft 72. II.) Stuttgart (E. Schweizerbart). 1911. 4°.

Glück H. Biologische und morphologische Untersuchungen über Wasser- und Sumpfgewächse. III. Teil: Die Uferflora. Jena (G. Fischer), 1911. 8°. 644 S., 105 Textfig., 8 lith. Doppeltafeln.

Verf. hat sich die Aufgabe gestellt, in einer Reihe von Monographien die europäischen Süßwasserphanerogamen im weitesten Sinne zu bearbeiten. Der erste, 1905 erschienene Band behandelte die Alismaceen, der zweite (1906) die *Utricularia*-Arten und Turionenbildung bei verschiedenen anderen Pflanzen. Der vorliegende Band ist der Uferflora gewidmet. Wie schon die sehr verschiedene Lebensweise der Uferpflanzen erwarten läßt, ist dieser Band besonders reich an biologisch und morphologisch bemerkenswerten Tatsachen. Verf. hat die Mühe nicht gescheut, zahlreiche Arten an Ort und Stelle aufzusuchen und viele zu kultivieren, um ihre ganze Ontogenie feststellen zu können. Sowohl Systematiker wie Morphologen und Physiologen werden in dem Buche reiches Material finden. Bei der Durchsicht eines umfassenden Materiales konnte der Verf. auch einige pflanzengeographisch bemerkenswerte Funde machen, er stellte *Utricularia ochroleuca* für Südwestdeutschland, *Caldesia parnassifolia* für Bayern, *Oenanthe fluviatilis* für Deutschland (Rheintal und Elsaß), *Eryngium corniculatum* für Italien (Galma in Sardinien) fest. W.

Günther H. Fortschritte in der Mikrobiologie und mikroskopischen Technik. Bd. I: Die Jahre 1909 und 1910. (Handbücher für die praktische naturwissenschaftliche Arbeit, Bd. VII.) Stuttgart (Franckh), 1911. 8°. (Sonderabdruck aus Mikrokosmos. Bd. 4.)

Hahn E. Ein neuer Schädling des Weinstockes (*Lathraea clandestina* L.). (Die Umschau, 1911, Nr. 14.)

Hannig E. Über die Bedeutung der Periplasmodien. III. Kritische Untersuchungen über das Vorkommen und die Bedeutung von Tapeten und Periplasmodien. (Flora, N. F., II. Bd., 1911, 4. Heft, S. 335—382.) 8°. 3 Textabb.

Hegi G. Illustrierte Flora von Mitteleuropa. 28. Liefg. (Bd. III, S. 329—376, Fig. 588—606, Taf. 103—105). München (J. F. Lehmann) und Wien (A. Pichlers Witwe u. Sohn). — *K* 1·80.

Höck F. Pflanzenbezirke des Deutschen Reiches, ihre Kennzeichnung durch Arten, welche einzelnen oder wenigen von ihnen im Vergleich zum übrigen Reichsgebiet eigentümlich sind. (Verhandl. d. Botan. Vereins der Provinz Brandenburg, LII. Jahrg., 1910 [1911], S. 39—85.) 8°.

Hosseus C. C. Die Bedeutung der Bambusstände auf Grund eigener Studien in Siam. (Archiv für Anthropologie, Neue Folge, Bd. X, 1911, Heft 1, S. 55—73.)

Koorders S. H. et Valeton Th. Addimenta ad cognitionem florae arboreae javanicae. Pars XII. (Mededeelingen uitgaande van het Departement van Landbouw Nr. 10, Batavia, 1910.) 8°. 782 S.

Inhalt: *Buxaceae, Euphorbiaceae, Ulmaceae, Urticaceae,* sämtlich bearbeitet von J. J. Smith.

Kraus G. Boden und Klima auf kleinstem Raum. Versuch einer exakten Behandlung des Standorts auf dem Wellenkalk. Jena (G. Fischer), 1911. 8°. 184 S., 7 Tafeln, 5 Textabb. — Mk. 8.

Eine pflanzengeographisch sehr beachtenswerte Arbeit. Sie enthält den ersten Versuch einer chemischen und physikalischen Analyse des Bodens, der die Unterlage für eine biologisch sehr markante natürliche Pflanzendecke bildet. Die Flora des Wellenkalkes im Maintal läßt sich als aus xerophytischen Kalkpflanzen zusammengesetzt charakterisieren. Verf. untersucht es nun, inwieferne die Beschaffenheit der Bodenunterlage dies bedingt. Der Inhalt des Buches ergibt sich aus folgender Übersicht: I. Das Karbonat des Wellenkalkbodens. 1. Das Muttergestein, 2. Der Boden. II. Bodenphysikalisches und Klimatisches. 1. Bodenbau, 2. Wassergehalt des Bodens, 3. Temperatur, 4. Hygrometrisches, 5. Anemometrie. — Als eines der Hauptergebnisse läßt sich anführen, daß „die eingehende prozentische Bestimmung des Kalziumkarbonates im Boden für das Verständnis des Standortes keine Anhaltspunkte gab, daß dagegen die physikalische Bodenuntersuchung zu einer klaren Einsicht in die wirkenden Hauptkräfte am Standorte führte". W.

Kusnezow N., Busch N., Fomin A. Flora caucasica critica. Materialji florji Kaukasa. Liefg. 26—30, d. i. III. 4 (Schluß, pag. 545—820, I—LXXIV), III. 9 (Forts., pag. 225—288) und III. 7 (Forts., pag. 81—96). Jurjew, 1910, 8°.

In russischer Sprache. Inhalt von III. 4: N. Busch, *Cruciferae* (Schluß), *Capparidaceae, Resedaceae, Droseraceae*; ferner *Rhoeadales* und *Sarraceniales*, Addenda et corrigenda, Index nominum et synonymorum. Inhalt von III. 9: K. Kupffer, *Violaceae* (Schluß), *Datiscaceae, Thymelaeaceae, Elaegnaceae* (teilw.). Inhalt von III. 7: Ju. Woronow, *Geraniaceae* (Forts.).

Macfarlane J. M. *Cephalotaceae.* (A. Engler, Das Pflanzenreich, IV. 116, 47. Heft teilw.) Leipzig (W. Engelmann), 1911. 8°. 15 S., 4 Textabb.

Miège. Recherches sur les principales espèces de *Fagopyrum* (sarrasin). 8°. 431 pag., illustr.

Mirande M. Les jardins alpins et leur buts. Notice sur les jardins alpins de l'Université de Grenoble. Grenoble, 1911. 8°. 49 pag., 3 tab.

Mönch C. Über Griffel und Narbe einiger *Papilionaceae.* Inaugural-Dissertation. Dresden (C. Heinrich), 1910. 8°. 46 S.

Müller K. Dr. L. Rabenhorsts Kryptogamen-Flora von Deutschland, Österreich und der Schweiz. VI. Band: Die Lebermoose (*Musci hepatici*) (unter Berücksichtigung der übrigen Länder Europas). 13. und 14. Liefg. (S. 769—871, Fig. 341 bis 363, Vorwort, Titelblatt). Leipzig (E. Kummer), 1911. 8°. — Je Mk. 2·40.

Pax F. u. Hoffmann K. *Euphorbiaceae-Cluythieae.* (A. Engler, Das Pflanzenreich, IV. 147. III., 47. Heft teilw.). Leipzig (W. Engelmann), 1911. 8°. 124 S., 35 Textabb.

Pomona College Journal of Economic Botany. As Applied to Subtropical Horticulture. Published quarterly by the Department of Biology of Pomona College (A. J. Cook, C. F. Baker). gr. 8°. Vol. I, Nr. 1 (72 pag., 28 fig.).

Inhalt: Foreword; F. W. Popenoe, The Avocado in Southern California; E. O. Essig, The Wither-tip in Ventura County; D. L. Crawford, Biological Expedition to Southern Mexico; C. F. Baker, The Botanic Garden of Para.

Reinhardt L. Kulturgeschichte der Nutzpflanzen. München (E. Reinhardt), 1911. 8°. 1. Hälfte: 738 S., 57 Textabb., 90 Kunstdrucktafeln. 2. Hälfte: 756 S., 35 Textabb., 76 Kunstdrucktafeln. — Mk. 20.

Die „Kulturgeschichte der Nutzpflanzen" ist der IV. Band eines Sammelwerkes „Die Erde und die Kultur", das in ähnlicher Weise wie „Weltall und Menschheit" und „Der Mensch und die Erde" die Wechselbeziehungen zwischen den durch die Natur gegebenen Existenzbedingungen des Menschen und seiner Kulturarbeit schildert. — Der Gegenstand wird unter genügender Berücksichtigung der Literatur nach den verschiedensten Richtungen behandelt; gerade das ist es, was das Buch für den Botaniker wertvoll macht. Hier, wo es sich vielfach um Grenzgebiete handelt, deren Literatur ihm meist nicht geläufig ist, findet er alles Wissenswerte kurz zusammengefaßt, leider ohne Literaturhinweise. Das kulturhistorische Moment steht dabei, wie der Titel des Buches besagt, im Vordergrund; aber auch Herkunft, Verarbeitung, Art des Anbaues etc. wird geschildert. Der Begriff „Nutzpflanzen" ist sehr weit gefaßt: es werden auch die Gärungserreger, Zierpflanzen, die Feinde der Kulturgewächse behandelt. — Die Abbildungen sind gut gewählt, die Reproduktion derselben läßt zum Teil einiges zu wünschen übrig. A. Ginzberger.

Roth G. Die außereuropäischen Laubmoose. Band I, enthaltend die *Andreaeaceae*, *Archidiaceae*, *Cleistocarpae* und *Trematodonteae*. 2.—4. Lieferung (Bogen 7—20³/₄, Tafel IX—XXXIII, Titel, Vorwort, Sachregister). Dresden (C. Heinrich). 8°.

Sagorski E. Über *Anthyllis polyphylla* Kit. in Tirol und über einige andere *Anthyllis*-Formen im Anschluß an Beckers Bearbeitung der *Anthyllis*-Sektion *Vulneraria* DC. in Beih. des Bot. Centralbl., Bd. XXVII, Abt. II, Heft 2. (Allg. botan. Zeitschr., XVII. Jahrg., 1911, Nr. 3, S. 37—40, Nr. 4, S. 57 bis 59.)

Sarasin P. Weltnaturschutz. Basel, 1910. 8°. 24 S.

Schkorbatow L. Parthenogenetische und apogame Entwickelung bei den Blütenpflanzen. Entwicklungsgeschichtliche Studien an *Taraxacum officinale* Wigg. (Trudy Obschtschestwa Ispjitatelei Pripodji, t. XLV, pag. 15—57.) 8°. 4 Taf.
Russisch, mit deutschem Resümee.

Schlumberger O. Familienmerkmale der Cyatheaceen und Polypodiaceen und die Beziehungen der Gattung *Woodsia* und verwandter Arten zu beiden Familien. (Flora, N. F., II. Bd., 1911, 4. Heft, S. 383—414.) 15 Textabb.

Smith A. L. A Monograph of the British Lichens. A descriptiv Catalogue of the species in the department of Botany, British Museum. London (British Museum), 1911. 8°. 409 pag., 59 tab. — Mk. 24.

Sorauer P., Lindau G., Reh L. Handbuch der Pflanzenkrankheiten. Dritte Auflage, Lieferung 23 (III. Bd., Bog. 26 bis 30). Berlin (P. Parey), 1911. 8°. Zahlr. Textabb. — Mk. 3.

Thays C. El Jardín Botánico de Buenos Aires. Buenos Aires (J. Peuser), 1910. 8°. 180 pag., illustr.

Vries H. de. Über doppeltreziproke Bastarde von *Oenothera biennis* L. und *O. muricata* L. (Biolog. Centralblatt, Bd. XXXI, 1911, Nr. 4, S. 97—104.) 8°.

Zentralblatt für allgemeine und experimentelle Biologie. Herausgegeben von Prof. Dr. Heinrich Poll, Berlin. Verlag von S. Hirzel, Leipzig. Monatlich erscheinen zwei Hefte von je durchschnittlich ca. 40 Seiten Umfang. (Das erste Heft erschien im April 1910.) — Preis des Bandes Mk. 25.

---

## Akademien, Botanische Gesellschaften, Vereine, Kongresse etc.

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse vom 16. März 1911.

Das w. M. Prof. H. Molisch legt eine Arbeit von Prof. K. Linsbauer aus dem botanischen Institute der Universität

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 061

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Literatur-Übersicht. 198-205